biebricher Lagespo

Bebrider Nenefte Nadricten.

berin

unter 1624 aftoft. bs. &

alteria

ofdreiben u unter 6 to

Raiferfirele

chen rhoffu. Cap rhoffu. Cap

Beldafinen

urjo

jan: Aron

it. Tel. anen.
ebet leure. Luc
ene Haherart.
erobbe ero

mk. 3.50

Titerleit, Crans-treet, Per to Rechetungs. Derturb BRungen : trefe 48.

ten-

atz

k 30 Pig.

engaun Doppelti

fahrn fak s verfaufen, paftobene bl. l. Bida. da Inwefen fir Scronthous ober Ungen efiger an Hi Kains a 51

egehibill

eumehl, Eig ig fur alle Si c. Jemmet iff ic, Anerbes.

elehrun

m Henja diven 8

4.

Biebricher Tagblatt.

Biebricher Cotal-Anzeiger.

pideint täglich, auher an Sonne und Seierngen. — Bezugspreis: durch die Botenpegen bezug frei ins Hans gedracht 60 d monatilia.

Amtlices Organ ToderStadt Bie brich
Geil Guide Beiben Poliumen galitig. 12 d.

Amtlices Organ ToderStadt Bie brich
Gem Polipegug naheren dei jedem Poliumen. Anzeigennteil,
Jowie f. d. Drundt u. Detlag Wilh, Holzapfel, in Biedtich.

gernfprecher 41. — Redattion und Expedition: Blebrich, Rathauskraße 16.

Freitag, ben 23. Juni 1916.

55. Jahrgang.

Die Kriegelage.

Der Mittwoch-Lagesbericht.

S. (Amtich.) Großes hauptquartier, 21. Juni.
Defilider Ariegsichauplah.
In vericitebenen Stellen der Front zwischen der heltanzösischen Grenze und der Dise berrichte rege feit im Artillerie- und Minentampf, fowie im benft.

sent. Jei Patrouillen-Unternehmungen in Gegend von 4a1-Bac und bei Frapetle (öftlich von St. Die) m franzöfische Gefangene eingebracht.

Ein englisches Flugzeug ftürzte bei Puisieug (nord-d) von Bapaume) in unserem Abwehrseuer ab, der Insassen ist tot. Ein tranzösisches Flugzeug e bei Kemnat (nordöstlich von Pont-a-Mousson) andung gezwungen, die Insassen sied gefangen ge-

Destlicker Kriegsschauplatz.

heeresgruppe des Generalseldmarschalls von hindenburg.

derlöse unserer Truppen nordwesstick und südlich dinaburg in Gegend von Dubatowsta (nordösstick imorgon) und beiderseits von Krewo hatten guten g. In Gegend von Dubatowsta wurden mehrere des Stellungen überrannt. Es sind über 200 Gese gemacht, sowie Maschinengewehre und Minenterbeutet. Die blutigen Bertuste des Zeindes ichwer. Die Bahnhöse Zalesse und Mosodecznom von deutschen Fliegergeschwadern angegrissen. heeresgruppe des Generalseldmarschalls

Brinz Ceopold von Bayern.

he Cage ist unveräudert.

heeresgruppe des Generals von Cinsingen.

Die Cage ift unverändert.
hecresgruppe des Generals von Linfingen.
dei Gruziatyn (westlich von Rolst) wurden über
stor vorgegangene russische Aräste durch Gegenjurüdgeworsen. Jeindliche Aräste durch Gegenjurüdgeworsen. Jeindliche Angrisse wurden absten. Nordwestlich von Lud sehte der Gegner
m Bordringen starten Widerstand entgegen; die
die blieben im Jus. hier und bei Gruziatyn
n die Russen etwa 1000 Gesangene ein. Auch
der Turya geht es vorwärts.

truppen des Generals Grafen von Bothmer Beränderung.

nderung. Baltan friegsich auplah. wejentlichen Greigniffe.

Oberfte heeresleitung.

Der Donnerslag-Tagesbericht.

8. (Amtlich.) Großes hauptquartier, 22. Juni.

We fil i der Krlegs i dauplat.

line ichwache englische Abteilung wurde bei nghien (nordöstlich von Armentieres) abgewiesen. deutsche Patronille brachte westlich von Ca Basse der englischen Stellung einige Gesangene zurüd. Deitlich der Maas entspannen sich Infanterieste, in denen wir westlich der Jeste Baur Vortrangen.

Durch Abwehrfeuer wurde füdlich des Pfeffer-ns und bei Duch je ein französisches Flugzeug niergeholt; die Injassen des lehteren sind gefangen

mmen. Unsere Fliegergeschwader haben gestern früh Truppen belegte Orte im Maastale südlich von un, heute früh die Bahnanlagen und Truppen-von Revigny angegriffen.

Destilicher Ariegsschauplat.

Uestlicher Ariegsschauplat.

Uis dem nördlichen Teil der Front hat sich, abein von erfolgreichen deutschen Patrouillen-Unternungen nichts ereignet.

Uis die Eisenbahnbrücke über den Pripjet südlich Euninier wurden Bomben geworfen.

Cuniniec wurden Bomben geworfen.
feeresgruppe des Generals von Cinsingen.
Russilic Borstöße gegen die Kanalstellung südig Coglichin scheiterten ebenjo, wie wiederholte sie weilich von Kolti.
Jwischen Sofal und Ciniewta sind die russischen angen von unsern Truppen genommen und n starte Gegenangriffe behauptet. Fortgesette engungen des Feindes, uns die Erfolge nordlich von Lud itreitig zu machen, blieben ergebild von Cud itreitig zu machen, blieben ergeballgemeine Cinie Swiniuchy-Gorochow wurden kusten weiter zurüdgedrängt.
Bei der

Bei der Ermee des Generals Grafen von Bolhmer vielfache ftarte Ungriffe bes Begners auf

ber Cinie Sajworonfa-Bobulince (nördlich von Przewiofa) unter ichwerften Berluften für den Jeind abgefchlagen.

Balfanfriegsichauplat.

Richts Reues.

Oberfte Geeresleitung.

Der öfterreichisch-ungarische Lagesbericht.

WB. Wien, 21. Juni. Umtlich wird verlautbart:
Rufflicher Reiegoschauplad.

In der Aufowina, in Ofigalizien und im Raume von Radziwillow feine befonderen Ereignisse.
In Wolhmien haben die unter dem Besehl des Generals von Linkingen stechnden deutschen und österreichlich-ungarischen Streitstäte trob bestigter seinblicher Gegenwehr abermals Raum genonnen. Bei Grusatzu wiesen unter Eruspen in zäher Standbaltigteit auch den wierten Massenich der Russen wöllig ab, wobei od Gelangene verschiedener seinblicher Divisionen eingebracht wurden: insgesamt sind gestern in Woldpunst über 1000 Russen gesamt gen worden.

Die Cage ift unverändert. Im Boihanien über 1000 Ruffen gefanDie Cage ift unverändert. Im Plodenabianitt fam es zu lebunpen bei Rufteddo einen Angelif unter ichversten Berluften des
Jwilden Brenta und Effch fanden feine größere
wurden abaelden bet Italiene

eindes ab.
Jovischen Brenta und Etich janden feine größeren Kämple statt.
zereinzelte Borstöße der Italiener icheiterten; zwei feindliche Flierer wurden abgeschoffen.
Südöstlicher Kriegsschauplach.
Un der unteren Bejusc haben die Italiener, vom Jeuer unter Geschübe gezwungen, den Brüdenfapi von Jeras geräumt. Wir der die italienlichen Verteidigungsonlagen und erbeuteten hireicheo Schanzeug.

Der Stellvertreter des Cheis des Generalitäbs:
v. höler, Jeldmarichalleutnant.

WB. Wien, 22. Juni. Amtilch wird verlautbart:
Rufflicher Kriegsschaupfat,
'Gellern wurden dei Gucahumora ruflische Angriffe abgewiesen,
nit fädlich des Onjeste teine besonderen Gerägniffe.
Westlich von Wisniowerspf griff der Jeind neuerlich mit starkräften an. Seine Sturmfolonnen brachen zum Zeil im Arerte-Sperrieuer, zum Zeil im Ramps mit berifcher und öfterzeich-ungarischer Infanterie zusammen. Er erlitt schwere Ver-

Bei Burtanow ichlugen unfere Truppen ruffifche Radian

griffe ab.

Die in Wolhunien tämplenden verbündeten Streitfräfte machten nördlich von Gorochow, öftlich der Linie Cofaczy—Kijfelin und bei Sotal weitere Jortisfritte. Sowohl auf diesen Geschtsfeldern als bei Kolff schestellen mite mit größter harindcigfel; wiederholten Gegenangriffe der Rusten.

Italienischer und südöstlicher Kriegsschauplatz.

Keine besonderen Creignisse.

Der Stellvertreter des Cheis des Generalstabs:

v. Hößer, Jeidmarichalleutnant.

Ein hollandifdes Urteil über die Befamtlage.

Ein hollandisches Urteit über die Gesamtlage.

Am feerd am, 21. Inni. Telegraphen-Union. Der militärische Mitarbeiter der "Ind" ichreibt:
Durch die belangreichen Operationen im Trentino, zur See und in Galitzien ist die ellgemeine Aufmerstamselt von dem gewaltigen Ramps an der Maas eiwas abgelentt worden, doch ging gerade dort der defannte Abbrödelungsprosek in den leizten Wochen mit beanaftigender Negelmäßigteit weiter. Jum Beweis zählt der Artifel furz die Ereignisse der leizen Aboken auf, woraus deutich zu ersehen ist, daß des Abbrödeln des iranzösischen Deiches einen schweiteren Verlauf als friiber nehme, und fahrt dann fort: Dies ist auch vollkommen verständlich, denn durch die verschiedenen einen derfolgenden Geländevertuste der Franzosen wird der Jusammenderfolgenden Geländeverliste der Franzosen wird der Jusammendering im ganzen immer mehr gelackert. Daß die russische Dierstinen die Galizien und Woldhinen von Einstink auf die Operationen dei Verdum sein wird, des die oberationen dei Verdum sein wird, das die obsiehen den delten der Kerdun sein wird, das die Operationen dei Verdum sein wird, das die obsiehen einen delten wir vorlaufig sehr. Is sient ist noch teine Rede davon, daß die obliche Front der Zentralmächte wantt.

Bliegerangriff auf Rarlsruhe.

BB a. A art se u he., 22. Juni. Don zustandiger Seite geht uns foigende Mittellung au: Geute nachmitag belegten feindliche Rieger die offene Stadt Korloruhe aus außerordentlich größer Jode mit Bomben. Bedauerlicherweise fielen zuhrreiche Riotigerinen, vor allem Krauen und Kinder, die einer Borfellung annohnen wollten, dem Angritt zum Opfer. Mitterieh bedeutlamer Schaden ist nicht angerichtet werden. Bis lest fieht iest, doch zwei Flugzeuge, dorunter ein englisches, linte des Roeins zur Landung gezwung in worden find. Die Intalien find gefangen.

Befuch eines beutfdien Tauchbootes in Cariagena

Bejuch eines deutschen Tauchbooles in Carlagena.
BB. Cartagena, 22. dum. Meldung des Neuterschen Burceus. Das deutsche Uniterfeedvoor "U. 35" tam gestern abend hier an und ging an Doct, um Reparaturen vornehmen zu latien. Der Sectretar der deutschen Volfschaft machte ein Behach auf dem Schiff. Der Sectretar der deutschen Seichen und könig Allow mit, das den Dant für die Behandlung der Deutschen aus Kamerum ausgerach. Das U. Zoot inhr um 3 Uhr morgens wieder ab. Außerthalb des Verens verfolgen Torpedodoote die Bewegungen des Uniterfeedvotes,

Die Rubloligfeit bes Unshungerungsfrieges.

Die Auhloligteit des Aushungerungstrieges.

Es ist wohl eine fille Ertenntnis der Variter Wirtsdatisofonferenz, die der "Tempe" in feinem Leitenassa dien ausspriat, das nömisch Deutschland durch einen Aushungerungstrieg nicht besteut werden sonne. Das Bisat ihreibt:
Untere Feinde sind noch nicht auf den Grund ihrer Hilberg getingen und die ihre Mittel erschöpft, man durfe das nicht glauben, sit wilden versichten. Wan much ihren diese Gerechtigteit wider nehren lasien, das, seldt ein Kompt noter unglichtlichen Bedingungen sie alch erschrecht und das sie gewällt sind, die jum Ende durchgubalten. Die wirtsdatsliche Krise verurschlit unteren Keinden under ein eine Wisseld der ein der ein der nicht den ihr darfen mir die Lötung des europäischen Konitistes erwarten. Der Friede tann nur durch die mittarliche Ensisteldung erlosigt werden, und es würde unteresseits ein nicht wieder gutzumachnöder Fehler sein, ihn von einem anderen Fastor als von der Tapserteit der verbündeten Armeen zu erwarten.

Ein neutrales Urteil zur Wirtichaftstonserenz.

A open hagen. "Politisten" ichreibt in einem Leitartifel zur den Belchlüssen der Wirtichaftstonsterenz des Vierverbands u. a.: Auf der Konserenz siegeten also die scharfen Raspandmen und doch ertonten werter wernende Stimmen, besonders von englischer und russischer Seite. In Rushand machten sich gerade in der legten zusätzigten. Eine wirte, die wirtschaftliche Berbindung mit Deutschand zu unterbrechen, die sier Ausstaland unenteberlich iet. Rach dem Aringe werden somit zwei größe wirtschaftliche Drgamisationen einander gegenstüberlichen, diesenige der Allisteren und die ein, die zweite sie welche die Vierlage der Allisteren und die ein, die zweite sie einschaftlich ich helbis genng zu sein, die zweite sie ebenfalls entschlösen, ihre Ringlieder durch gegenseitige Unterstünzung zu starten, ist sedoch vereit, sofort die internationalen Hanzelsbezichungen wieder auszunehmen. Aur eine lange Reihe von Jahren wird entscheiden, welcher diese beiden Grundlage der inarfte und damit klaisessind einer ingeriche sit. Aber zweichen diesen beiden Organisationen nehen die tietnen neutralen Staaten, deren Einstellung nicht wender ichwierig wird, lomobil wanerend des Krieges wie spater. Selbs der Friedensichung nicht wender ichwierig wird, lomobil wanerend des Krieges wie spater. Selbs der Friedensichung nicht für sie nicht den mittlichausnachen Frieden den mit ein weitschausnacher Bild, Etarte, Geichmeidigfeit und Laft der leitenden Staatsmanner beirreien fonnen.

Kleine Mitteilungen.

Meine Mitteilungen.

288. Stodbolm. Eine genaue Unterludung hat ergeben, daß der deutsche Dampfer "Oms" innersalb der ichwedicken Hodeitsgewässer von einem englichen Unterleedvoot torpediert wurde.

208. Kopen dagen. Blättermeldungen zwielge wurden im Stagen 12 Leichen deutscher Secleute, die von Jischern eingebracht worden warea, unter atoler Beteitigung der Kehreben und der Bewolferung auf dem Artebud beerdigt. In 12 mit Rumenspenden reichgeschmückten Sargen wurden 10 Monn in einem geneinsamen Grad beigesetz und 2 Offiziere in besonderen Graden die haben dieht neben ihren Kameraden bestattet. Das deutsche Martneminssterium ließ auf den deutschen Arigerafabern practivollen Lammenschmuch niederlegen. Bostor Auslich sprach niedewegte Borte an den Eräbern. Der deutsche Konfat Auf danfte im Ramen des beutschen Boltes sir die rege Teilnahne.

323. London, Die "Worning Bolt" melbet, daß Llood George nicht die Zuftimmung des Rabinetes dafür gefunden habe, daß im Falle feiner Ernermung um Ariegojefreide das Munitionsministerum ibm unterfiellt aberde, wodel der neue Munitionsminister feinen Sip im Rabinett gehalt hatte.

Erfrantung ber garin von Ruftand. Das Berliner "Achtube Abendelatt" meldet aus Betersburg, daß in bem
dielundheits juliand der Jarin eine große Berichlinmerung eintrat. Die Niedergeschlagendeit der Jarin eine große Berichlinmerung eintrat. Die Niedergeschlagendeit der Jarin bate sim so verstartt, daß sie bei dem Abschied der Garde Diffisiere in beterodurg nicht personisig arweitend iein konnte, sandern durch ihre Tochter vertreten wurde. Der augendlicklicher Tusenthalt ist nach dem gleichen Blatt vollig underant.

vollig unbefannt.
288 na. So i i a. 22. Juni. Das Regierungsorgan "Narodni Brava" betpricht im "Journal ber Batcans" miedergegebene Neuherungen Salonause, worin es unter anderem beifit. Bulgarien des leibt fein Schiefial gewählt. Es habe sich von der Vergangenbeit losgefagt und midden sich und Kustand einen Abgrund geöffnet. Bulgarien habe einen Berrat bevangen. Dem Judos merbe nicht versiehen werben. "Narodni Prava" jagt: Das Bulgarische Bolfweis alles. Es ist genug aufgetiart, im zu wissen, das eine mit Verstallen mich die von dem Uter der Verwa aus Europa in ein Blutbad gestürzt und Brigarien gezwungen haben, zum brittenmale für seine natsonale Einigung gezen die russischen Gelüste, Lügen und Ehrsbigteiten zu tämpfen.

Jum Tode des Oberleutnants Immelmann.

3um Tode des Oberleutnants Immelmann.

B.B. Berlin, 21. dum. Die "Norddeutliche Allgemeine Zeitung" ihreibt zu dem Tode des Oberleutnants Immelmann: Schwerziche Empfindungen ruft allenthalden in unferem Bateriande des Stades von des des Stades de Stades de

eine Keine Erinnerung.

Eine Keine Erinnerung.

Eir Edward Golchen nat lich vor einigen Tagen so ledbast für die Ariegstiele Englands eingelegt. Wie jeder Deutsche mit ledhaftem Interelle dason Arminns genommen haben wird, so mag auch noch einmal getegentlich dieser Austassung des ehemaligen englichen Kotschafters in Bertin auf etwas hingewiesen werden, was nicht minder von Interesse ist Erward Eschaften, dem es beschieden war, in Kritin im August 1914 die Arregoersterung Englands zu überreichen, ist deutscher Ibstammung. Sein Großwater, der sich damals Golchen Lannte, ging als Deutscher nach London und gründere dort die Airma Kribling und Golchen, eine sogenannte "Foreign-Banfer" Firme. Ind im Justammenhang damit sei auch noch einmal daran erinnert, daß der Englander Eir Edward Golchen diese Schiffal, ein Menn unmittelbare durcher Abstant zu sein, mit Seren Avarice de Aunsen tellt, dem trüberen Bertreter Englands in Wiene, den des beschieden war, unterm Berbündeten an der Donau die englische Kriegserstarung zu überreichen.

Unnahme ber Ententeforderungen.

Unnahme der Ententesorderungen.
MBB. At hen, 22. Juni. Meidung des Neuterichen Burcaus.
Jaimis machte einen Beluch auf der franzölichen Gesandtechaft, mo die Gesandten der Ententenächte eine Konserenz abhielten und gab im Namen des Königs die Ertfärung ab, daß Griechensand alle Froderungen der Entente anschme.
Die "Agentia Erefant" will aus Alben erfahren haben: Zaimis eiste den Gesandten Frontreiche, Größbritenniens, Italiens und Ruftlands mit, daß er infolge der Demission des Kadinetts Ertuludis die Ministerpräsidentschaft übernehme.

Cages-Hundidan.

Berlin. In der Mittauche-Sigung des Bundesrates gelangten zur Annahme der Entwurf einer Beatummachung über Preisde-ichtenkungen dei Bertäufen von Gelierwaren, der Entwurf einer Bestautmachung über Preisde der Ernte 1916 und der Antwurf einer Berordnung über untauglishes Schuhwerf, lowie der Entwurf einer Berordnung über untauglishes Schuhwerf, lowie der Entwurf einer Berordnung über untauglishes Schuhwerf, lowie der Entwurf einer Berandung über untauglishes Schuhwerf, lowie der Entwurf einer Berandung über untauglishes Schuhwerf, lowie der Intwurf einer Berandunglung der 1916.

Berlin. Um Mittroch nachmittag fand auf dem Invallendenfirche die Beniehung des Generalsuperintendent Lahuien. Iwei Kompagnien des Erfahren der Antwerandung der Erauer-parade. Der Garg, der uer dem Altar aufgebahrt war, war über und über mit Kranzen bedeck, darunter ein Riefentfranz des Kelomarschalls v. hindendurg "Seinem treuen Kameraden". Muf einem marschalls v. hindendurg "Seinem treuen Kameraden". Muf einem Kilfen lagen familige Orden und Ehrageihen des Berlierbenen. Der Keier wohnten unter anderen die Kalierin, die Kronprinzesiun, die Brinzesien Eitel Friedrich und Brinz August Wilhelm dei.

Dien. Die "Bolitische Korretponden," erftart die Bariler Radricht von der Berlodung der inelienischen Brinzessen Vollagen Mitche die religiösen Empfindungen. der Inaliener verleigen würde.

Die Kriegsziele des Reichotanziers.

umrisen angedeuter hat. Erhobie Burgigatten für Grenzscherung, Einfallstore, Reugestaltung usw.).

Eine Mahnung zur Einigkeit aus Württemberg.

BB. Stutggert. 21. Juni. Ministerprösdent Dr. von Weizsäder führts in der Situng der Zweiten Rammer am Schusse einer inngeren Rede folgenders aus: Der Herr Abgeordiete Körner hot auf ein Telegramm Bezug genommen, das er dem Kern Reichstanzler am 6. de. Alts, geschickt, und das einen Glüdwunsch zur haffen Reichstanzlerd von 5. entbielt. Obzeich nicht gerode verwisichte, lage ich ganz gern ein Wort über diesen Midtwunsch. Dem Arbei des Reichstonzlers das ind mindungen gefreit, als ich in der Einnde, in der sie gehalten wurde, mir die Krage vorgeiegt botte: Wie fann jenen gegen die Leitung des Deutschen Reiches gerichteten gemeingefährlichen Denklärtiten und den daran sich ankläften, die das dem Eteuermann des Reichsschiffes nicht person isch, wohl aber im Interesse guter Fadert durch die Kumgegerische See sollsten der Kunde es in der Beinbedresserungen wor der Reichschafte Gee sollsten norden kabten? Des vollsten Bertrauens der Kundesregierungen wor der Reichschafte dem Beit der Kinde der in der Bundesregierungen wor der Reichschafte dem Beiter den finde das Gebiet der Porteipptift. Vergellen wir des Kunderwort nicht: Ich senne telae Barteien mehn. Uniere Sturmssollsweit muß uns auch über allere Geschoffenden. Diese Geichsoffenden. Diese Geichtossen und der Auflähung von Einzelfragen den Weg w Saule bekerken.

Tirpih und Deutichlands Seegeltung.

Tiepis und Deutschlands Seegeitung.
Großadmiral von Tiepis hat, wie die "Badische Brelie" meldet, seinen Dauf für den Hillbemmensblumengruß des seines fürsichen Aufenthaltes in Freidung in einem bereichen und inhabitich innerestanten Brief an den Bortigenden bieles Bereins Ausdruck verlieben. Tiepis begrüßt darin freudig das Bestreden, Deutschlands Seegestung unter allen Unifanden bechanden. Er selbs einierzeit von neunschn Jahren ichon aus Oltosen und Amerika mit der Nederspeugung zurückgefehrt, daß England ein weltere Auflichen Deutschlands auf des Teuchesche betämpfen wirde. Er sei ichon damats überzeugt gewesen, daß es versuchen würde, die politische und wirtschaftliche Racht Deutschlands zu bereinen. Deutschland braucht, do betonte der Erschgeniarel in seinem Schreiben, Durchaus Gegeltung für sein gesamtes Birtichatisteben. Sonft würde es aufhören, eine europäisch-tentinentale Racht zu bleiben und langjam, aber sieher niedergehen.

Einfame Seelen.

an pon B. v. b. Banden. (Rachbrud verboten)

(Sachrus verdeten)
Täglich fühlte Jürstin Lianne soft ichmerzlich und immer deutlicher die Enttanklung, die Botho Schwarzlich und immer deutlicher die Entsanklung, die Botho Schwarzlicher ihr bereitet, und vor ierzem noch hatte Laarken dem Augenehrend die Tränen nicht gegönnt, die sie einst um ihn geweint datte!

Drei Wechen blieb Schwarzlicher und Burg Relle, dann reiste rad, um fich mit der Baronin Loutisch zu eerloben, sie ein dehogsliche Keint zu gründen, chone Pferde zu taufen und täglich ein genes Menit zu gründen. dehone Pferde zu taufen und täglich ein, onte der von einter recht lieben Freundin, deren allzu ibeale Anschwegen man lächelnd um der vielen sonstigen vortrefflichen und liebenswürdigen Eigenschaften willen mit in den Rauf ninmt.

und liebenswürtigen Eigenzwirter wirten wirten.

Archjonuncer war's, als Schwarzleder abreifte und firft Soldin und der Peinz fubren noch zwei Stationen weit mit ihm, um einer Eindedung auf ein Nachdorgut Jose zu leiften.

Du wirft ein paar einsame Zage baben, meine Aleine, meinte der Peinz, als sie nach dem statiee in Erwartung des Bagens auf der großen Terrosse verfammett waren.

Ich habe einige Briefe zu beantworten, entgegnete Liane. Sie sonnte ihm doch nicht loger, daß sie sich gerade nach Einsamteit und Nube febre.

Ich n.erde an Laarsen schreiten, inder sie gegen den fürsten gewendet sort, unser Schweigen wird fast unarig. Du könntest wohl einen Gruße beitugen, ich weide Dir den Brief auf den Schreibisch legen.

wohl einen Gruß betrugen, ich neibe bir ben beite auf ben Generblicht legen. Ich halte diefe Korretponbeng für iehr überflüffig, und hingufügen werde ich Deinem Briefe taum eimas, gab Golbin barfch zur Antwort.

wort. Jeht meldete der Diener den Wagen, co gab ein kurzes, berz-19 Abschiednehmen zwischen Schwarzieder und Liane, ein kurzes kenrehl" zwischen dem Chepaar. Brinz Chlodwig kuspe die

Die Auffaffung in Berlin.

Bir möchten empfehlen, die Rachricht, daß der Krieg zwischen den Bereinigten Staaten und Mertio nunnnehr unvermeiblich bei und vor der Tür febe, mit Borficht aufzunehnen. Der Krieg nun ferielt war schon seit 1913 in Sicht, ohne dieder Birtlichteit geworden zu sein. Wöglich ist es immerhin, daß die Loge sich weiter den understehlichen Begiebungen mit dem ameritanisch-mertionischen Konstillt nicht Beziedungen mit dem ameritanisch-mertionischen Konstillt nicht gemen baden. Un dieser in Berla herrschenden Auffallung tiert auch nicht, daß gelegentuch von deutsch ameritanischen Konstillt nichts gemen haben. Un dieser in Berla herrschenden Auffallung tiert auch nicht, daß gelegentuch von deutsch ameritanischen Schlichte Stillsons gegen Deutschand und beine Politist gegen Meriko miteinander vergitiesen worden sind. Darauf einzugeden und damit zu rechnen, würde Wiston jetz dießeich sogen noch weniger geneigt tein als früher, undhem er iur die Bahl auf die deutschen Stimmen in Amerika kaum noch rechnen kann. In Erkenntnis der Gelamitiustion werden wir alle nach wie vor der Auffelftung bleiben, dah es sich, edenso wie der der med blughes, dei der amerikanisch merstanischen Streitrage um eine rein amerikanische Anget geneich ihne det.

herr v. Batodi über die Beftandsaufnahme von Lebensmittein.

Der Bisilben ber Strogermehrungsamtes v. Batodi membet ich mit bem nachtebenben, eine Mesambarferlang ber Aufgaven ind Ekstein Strogerichtenagamtes einleitenben Aufgaven ind Ekstein der Strogerichtenagamtes einleitenben Aufgaven ind Ekstein bei der Strogerichtenagamtes einleitenben Aufgaven ind Ekstein in der Steine der Strogerichten der Strogerichten der Strogerichten der Strogerichten der Strogerichten und Besteine und Strögerichten und Besteine in erhalte bei Eksteinmittelfragen eingegengeteten, daß ich es für nüglich bei Eksteinmittelfragen einem Messeinen und Besteine ierfallen in inter Meihe termen Aufgagen und Besteinen erfalle der inter Meihe der inter Steine Steine Meihe in der Meiher ein den Meiher in erhalt beweiten der internetien gestein hab. Artitit in der Des beutsche Stilt der indere Ichalte bestehnt gestein er den Meiher er den der inder ein der Steine bei der Strogerichten Gestein in der Des Gesteinbilderung aucht, be es ausmußen kann, im der Elegesbeitnungen und Reiselnich in der Des Ferflechnigerung lauert, be es ausmußen kann, im der Elegesbeitnungen und Reiselnich in der Elegesbeitnungen und Reiselnich in der Des Geste fann aber füger fein, des alle vernichten erflechte Bestehnung und Reiselnichten und Bertalitäge iebem zu antworten, ift micht möglich, Jeder fann aber füger fein, des alle vernichten er der in der Strogerichten gestein der fein, des alle vernichten gestein der Strogerichten gestein der fein der fein des Gesteinstehnung und Reiselnichten ausgrechen. Die Adalten zu allegen ber indahligken Gerugbereren, Karnstiger der genagen der Aufgestehnung der Strogerichten und Strogerin und Strogeric

bacit. ein, fie weinte nicht, weil Botho Schwarzfeber abgereift

Go war es auch beute, mo die heiße Mittagefonne über ber Erbe brubete, und ber Etragenftanb unter ben bunberten von Sufgen

Erbe beidet, und der Erragentand under den binderten von Jugen ist Mehr aufweitelte.
Imei Arbeiter blieben hinter ben anderen wie zufällig zurück und betraten zufähmmen eins der hohen, fahrenenortigen Haufe.
Der Jängere von ihnen, namens Mertens, war ein großer, hertulifch gebauter Mann von einigen zwaazig Jahren mit einem jugendlichen, nicht unschonen Gejeht; volles, dunftes Hauf einem jugendlichen, nicht unschonen Gejeht; volles, dunftes Haufen unterahmte die leicht gewohrt gewohre Eiten. Ein Genoffe Jungbans, vielleigt um amei oder drei Jahre alter, fleiner, aber dech flämmig, zeine in Edmitt und Ausdruck des Gesichts den gewöhnlichen Arbeitertopus, batte klondes synar und grave Augen mit lauerndem Ausdehm

weißt alfo bestimmt, wandte er fich, die Sand fcon au

verbrauchen aber womöglich vergraben ober souft befeiniger. But iniche ebenso albernen wie unpartiotischen Albem wird aber tein vernünftiger Menich etwas geben. Wer nich hanbeln jollte, wird die ziolgen dawon zu jeden beier felde Radgregein find nur durchsührbar, wenn man au binnbe Bernunit der Bevollterung technet und ieinen Mahren bindbungsweise gugtunde legt, die von den gotied die was gende Mehrheit in allen Teilen und allen Bevollterungstrein beutichen Baltes bilbenden vernünftigen, anftändigen und pa fahren Leuten erwartet werden dari.

Lefalberichte u. Raffauliche Rachrichen

2ichtur

nteinen a fell sden li menidi ertan inchidi

orben. die Jab

Burchau Lauffolgte ichen, A Die Ber

gennen die die d Gür e der d erkaabt

n Hebe Reis ich fd

Serich

Dieibaben

Celaberigte u. Assaulice Radian

Biebis, den 23. Jum ih

"Mit Semumeransang scheint die Witterung einem ich

Biuf pur Bellerung angenommen zu haben. Seit Minney

Domerston ist es metentlich memmer gemerden. So sonnte

und gestern des Fronteichhamstags derslich freisen. Ber

morgens der Simmel moch etwas dedelt die denne Bennerung z zeichnen daten. Der dedeete Simmel war für die Aushi
der Fronteichnamsprosessimmel moch einem ichönen Sonnterung z zeichnen daten. Der dedeete Simmel war für die Aushi
der Fronteichnamsprosessimmel war für die Aushi
der Fronteichnamsprosessimmel eine Anden den in febr sonst war in teiden Berreich sehr saart, und fonnten die Proze

degen Rochmitt gentwicktele sich am Rein ein sehr sonst Gegen Rochmitt zur Abend andielt. Ganz besonderd versichen Seben in dem Sart, welcher bei den warmen Sonnteils

taben Seden in dem Sart, welcher dei den warmen Sonnteils

dichen Hennisch von Jasmin, Holunder, Wildendissen

der seinensich von Jasmin, Holunder, Allendehlisten und

köhen Neu des Gemisch von Jasmin, Holunder, Einhehnblisten

der seinerzeit des Arzegsausderne mepfunden wurde. Auf den

inn den Andersche der Aus is seel ist un gevenstellte

der seinerzeit dei Arzegsausdernich den Dienstäcksässen

"Eine Sa un in che n. Aus is seel ist un gevennstellte der

inichtenzigker-Verein Biedelt am sonnten Sonntag, S.

in den Räumen der Tamussbrauerei, Friedrichstage, 4. der Sonntensenzuch einzegengebracht wird, und der erfanstellte in

nach Räumennahr einzegengebracht wird, und der erfallich ist, is na

Liedbader Gelegenheit zur Anstrehter Betuch zu erwan
de in zur der Leit der Aushischer Betuch zu erwan
den Ansthieren, durch einem Garten an der Riehlichus einem Saniterlien, des jeden der Steilungstere verfäußigt ist, is na

Liedbader Gelegenheit zur Anstrehur zur Erführlichen Konnt den Beitragen noch ein einem Garten an der Riehlichus einem Gesten werden der einem Garten und der Fischen aber der

Deben dar man noch seine Spur. Die abgeschnittenen kannt der Angebreiten und im Gleis hän

Türflinte, noch einnal an Mertens, daß beine ab"Goldenen Kanne" reden wird?
Geag bestimmt, um 8 libr, bei also pünttlich, und
mislen geht, bring noch ein paar mit. Biellecht:
Pletifer. – die haben Andang.
hm. die sind aber auch sehr vorsichtig.
Re, sieh zu, was sich machen lasst. Mehlyeit:
Die Koldens Canne, war ein eine bestemptete

(Bortfebung folgt.)

adrien

e Trau aus Biebrich, welche recht häufig schon mit in ju tun hatte, wurde Mittwoch darüber betroffen, erhoblemen Fleisch, welches sie in zwei verstedt, unter beindlichen Lebertaschen trug, dos daus eines beeigen latten wollte. Set wurde der Bolizei übergeben.
17jahrige d. A. erhielt, weil er an einem 12jährigen in unfittlicher Weise vergangen, von der Etraffammer Metadagne.

angung.
den Kutscher Schmidt, welcher vor einigen Tagen Elfatier Pages seine Chefrau erschossen bat, wird Mittwach vor dem Schwurgericht verhandelt. Die nie Mord, d. h. fie nimmt an, doß Schmidt langer ieine Frau zu erkhießen, vorbereitet hat, während pugibt, aus der Erregung des Augendlicks heraus mabrend wieden.

mailet, aus der Erregung des Augenblick heraus in haben.

kinntch Schott ist ein junger Mann, welcher bereits derenanstalt auf dem Eichberg untergedracht, endlich und ungesährlich dort wieder entlassen worden warkan achen 10½ über geriet er in der Abohnung seiner ische 10, mit dieser einer Aleinigkeit wegen in Metnichen. Nöhlich zog er einen schaft geladenen
also der Boole gunächt einen Schuß auf die Mutter
nich, allerdings, wie sich sollen genad, unerheblich,
mit den Revolver gegen sich selbst. Er brachte lich
kermittelung der von Sausgenossen herbeigeden Sanitätswache ins Krantenhaus verbracht.

Aall Schott erschren wir zuverlässig noch Folgen
chaftige in der Kamilie von Schott senior sind durch
kermittelung her von Schott senior sind durch
den Sanitätswache ins Krantenhaus verbracht.

Aall Schott erschren wir zuverlässig noch Folgen
chteilse in der Kamilie von Schott senior sind durch
kerne den kanten sind gerichtlich geichieden und

under auf torigeseptem Kriegssus. Die Frau ent
keinen Landwirtssamitie: sie besinder lich in recht

räsige. Kon den beiden vorhanderen Kindern bätt

Mutter, der Sohn, der Attentater, zum Bater,

eit ein ziemlich ausschweisendes Leben hinter sich.

mit er eine Billa in Erdach, als aber seine Mittei

wie der eine Billa in Erdach, als aber seine Mittei

keiner Billa in Erdach, als aber seine

keiner Billa in Erdach

keine

knapper zu werden begannen, verlegte er feinen Bodnstig nach Wiesdaden und mietete sich in einem Hause an der Dobbeimerstrahe ein. Seine Brau sehr gereim von ihm, und er hat beselde zu allmenisteren. Da mag er sich zeitweistig in Verlegendeiten befunden haben, und den Jaupstrund zu dem grachezu seinbilden befunden ihm und seiner Mutter ist man geneigt, in dem Umstiende zu sehen, daß sie seinem Drängen, Geld derunszugeben, auf des Hausenstellen Erkeiten in einer Aremanstalt verbracht. Bor einigen Jahren ihm incht niere Aremanstalt verbracht. Bor einigen Jahren ischod ist, weil sich beindener Seisden einer geistligun Erkrantung dei ihm nicht nieht zeigten, seine Entmandigung wieder aufgehoben worden. Berläufig verbeibt er im Krantenbaus. Nacürtich werben alle Borferbrungen getrossen, sein Arnatenbaus. Nacürtich werben alle Borferbrungen getrossen, sein Krantenbaus. Nacürtich werben alle Borferbrungen getrossen, eine Entmandigen wohn der eingescherten, und wenn sich beraussiellt — was ja nach Lage des falles wohl angenommen werben muße. Dah er in der Tat nicht Hart einer Stremanstalt untergebracht.

— Stabille. Die diesige Etabtoerordnetenverfall.

— Stabille. Die diesige Etabtoerordnetenverfallung den in ihrer legten Eigung den Neubau eines Edverrinnenseninars nach den neuesten, westuntich günstigeren Bedingungen der Argierung genehmigt. Die Etabt werdische in ihner einer Eigen Winderen der Verlagen d

Alleriet aus der Umgegend,

Dermijotes.

Die Beichtänfung des Berbrauchs von Drudpapier. Die von der Presse schon longe erwartete zwangsweise Einschränfung des Berbrauchs an Drudpapier ist nunmehr durch dem Reichstangter verfigt worden. Sie sieht eine Einschänfung des Berbrauchs um etwa zehn Prozent vor, derrehnet mach dem Berbrauch des Jahren 1915. Die Zeitumaen werden is nach ihrem Umsang in sinischen Stufen eingesellt. Zunächst ist die kontingentierung sür die Wonate Zust und August iestgesen. Bon allgemennem Interesse ist die Bestimmung, dah die Lieferung von Freierempsaren verboten ist, mit Ausnahme der Freierempsare an Mitarbeiter, Lagarette und Soldstenheime, die jedoch nicht mehr als ein Grempsar enhalten dürsen. Gestantzt wird auch die Wogade von Besegerenplaren an Inserenten. Die Bestimmungen über die Bezugsbeichkräntungen treten mit dem 1. Just 1916, die übrigen sofort in Kraft.

Kroft.

Köln. Der Erzbischof von Köln hat in einem Erlas an die Plarer der landlichen Nacharichaft der Stadt Köln leinem lebhaften Bedauern Rundruck gegeben über die tiesachende Erbitterung, die zwischen der juddrichen Bevolkerung und der den Kölner Gemüsemarkt beichickenden Candbevolkerung einzutreten droht. Er fordert die Candbevolkerung auf, die Notlage der städligen Bevolkerung nicht durch übertrieben hohe Preise oder durch Sernbleiben vom Markte zu erschweren.

vom Markte zu erschweren.

Bob Aben. Wittwoch morgen brannte das befannte Aurhaus "Jum mutigen Anter" bis auf den Grund nieder. Das afte und das neue Haus, der Wintergarten und der große Saat find völlfig vom Feuer gerfört worden, die Gelcklätistäden im Erdgefisch find dusgabranntt. Bermutich ift das Feuer in der Jentralseizung ausgebrechen, die auf den Buntch der Badegäste angestellt worden mar. Die Keuerebrunft griff mit lotcher Schnelligkeit um sich, daß die teilen Badegäste nur ihr nachtes Leben retten sonnten; ist sind im Ritterbad, das dem Aurhausbesiger gehört, untergebracht worden.

3mmelmann.

Sturmwind, ber burch Stürme fegt, Bilber täglich, vermegner; Die armen Leute, bie er erlegt, Baren ihm Spielgeug, nicht Gegner. Deutschlands höchfter Offizier, Rönig über ben Reichen; Die freien Bögel im blauen Revier Rannten ihn langft ibresgleichen. Co fucht' er fein Rocht im Titanengefedit Draugen, fern vor ben Toren, Einer vom weuen Abelogeschliecht, Das biefer Krieg geboren. Einer von denen, beren Tat Göttermert, Dichterahnen; Tief unterm Baffer, am Boltenpfad Biehen fie glübende Bahnen. Reiner mie er den Sternen nah, Die ihn feierlich grüßten, Deutschlands fommende Sonne fah Er frohlodend am früh'sten. Roch im Tode, himmelhoch Jauchsend, vom Leben umworben, Wie ein Weih, der fich überflog, In der Bläue gestorben.

Caliban im "Tag".

Buntes Allerlei.

fc. Buhbach. Im Mittwoch ist das Erlag-Bataillon der 81er, das fünsviertel Johre dier gestanden der, abgerückt, um sein neues Quartier in Attroort dei Bad-Homburg zu beziehen. Mis Ersah sier die 81er wird ein Teil des Landsturmbataillons in Gießen, etwa 560 Mann, noch dier verlegt.

AB. Mannhe'm, 21. Juni. Heute früh 5.15 Uhr entstand in einem Schuppen im Baldhof am Speckweg auf die jetz noch understande Gieße ein Brand, wodurch der Schuppen in einer Adnge von eiwa 60 Metern gerftört wurde. Das Feuer murde von der Berufoseuerwehr auf seinen Herb beschränkt. Der Schoden somte die jetzt noch nicht estigeziellt werden.

Beimar. Dos Schössengericht das den Auscht Otto Brückner, der seine Geliedte durch Erstieden im Wasser getötet hatte, zum Tade verurteilt.

Renefte Nadrichten.

Reneste Ragringten.

Aus den heitigen Berliner Rocgenblättern.

(Privattelegramme.)

Berlin, 23. Juni. Ju den neueften Nachrichten aus Griechen and beißt es im "Berliner Tageblatt": Wenn aus Griechen and beißt es im "Berliner Tageblatt": Wenn auch das ganze wohl von Benfelos infpirierte Brogramm, nach dem der Vierverband seine Regierungsätigkeit auch in den don ihm noch nicht offupierten Areisen des griechlichen Gebiets auszusiben gedantt, zur Annahme gelangen sollte, do bleibt unmer noch fraglich, od die gewählten Bege zum Ziele sühren. Dieses Ziel ist die Biedereinsehman Benischos in die Kegierungsgewalt. Er würde daan nech den Linken einer früheren Abmadungen einen neuen Kündnissertrag mit den Verdendunds heer und Flotte verstärken. Aber noch den Linken einer früheren Abmadungen einen neuen Kündnissertrag mit den Verdendunds heer und Flotte verstärken. Aber noch das das griechliche Bolf es in der Hand, mit dem Elimanzettel Benischo, eine herbe Entläuschung zu vereitein und für alle die Leiden und Taugen der Belegung Solonitis gefallen lassen nutze. Die "Polf" lagt: Wie sich der König, dem der Entschläte und Konsten und Flieden der Konigen dem den nutzen die er neugeichalienen Sochlage gegenüberfiellen wird, mitzelbi sich vorläufig noch ieder Kenntnis.

Berlin. Berichtedenen Päätzern undelge verlangt die Barifer Zeitung, Deuere", das die kranzwisie Regierung Ichneil ihr Röglichtig vor der Verlauschen Gefangenen aus Alfrich zurügliche Breiten. Aus und biele Art fonne eine Gegenmaßregel vermieden werden.

ien. Aur auf diese Art sonne eine Gegenmahregel vermieden werden.

Berlin. Laut "Lotal-Anzeiger" beben ruffilche Blätter rühnend das Borgeben der deutlichen Behörden in Aurtaud hervor. Die Deutschen veröffentlichten alle Befanntmachungen sowohl in deutlicher wie in der Landesprache. Auch im Broatverschr der Bevolktrung sei die ruffilche Sprache nicht verdoen.

Berlin. Die Steitlner Sladtverordneten Bersammlung demilligte 25½ Millionen zur Erhöhung weiterer Teile des Halensessanden ihreibeiten ihr die industrielle Erschließung.

Berlin. Auch im Monet Mai hat sich die Lage des deutschen Arbeitsmarttes günstig geholten, die sich, wie das "Reichsarbeitsbart" sagt, in der deutschen Industrie bereits seit Konaten erfreulich behauptet.

Einfendungen aus dem Ceferfreife.

Einsendungen aus dem Leferkreise.
The isch ausgabe. Um den untiebsamen Bortommnissen iester Zeit vorzubeugen und einer gleichmäßigen Berteilung gerecht in werden, wäre es vielleicht zuwerdientlicher, wenn in den detr. Berkausstellen sog. Kundenlissen zum Einzeichnen aufgelegt würden. Jeder, der nun in der betr. Berkausstelle sein Fleisch zu erbatten winnsch, much sich nichte klifte eintragen. Auf Grund dieser Liste das dann der Wogsstrat einen richtigen liederblid über die dem betressenden Metzern auch entsprechende Zeit zum Krauss gelässen werden; am besten den ganzen Samstag. Es dalt dann zehn geber sein Kleisch der, wor als den gestalten der das dann auch die Gemistheit, daß er das ihm zusehende Fleisch auch taliositisch erheit. Er braucht dann nicht von einem "Ausversaus" zum anderen zu laufen, um zum Schulfe dach noch seine Fleisch farten heimzuschiepen. Einem "Hintenherum" Berkauf ist erbeitels, hierdurch vorgebeugt.

Enbe erma 10.30 11hr. nstag, 24. Juni, 7 Uhr, 4. volfstüml. Borftellung: Figaror Sochgett.

Boccussicitide Bitterung für bie Zeit vom Mond des Juni bis gum nächften Abend: Heiter, troden, warm, Gewitterneigung.

Betr. Berbingung.

Betr. Gemule. Bon beute nochmittag 2 Uhr ab tommen im fog Jagerhot, Etilabethenftraße, folgende Gemule jum Berfaut: Weiftraut das Binnd ju 15 Pfg., Gelbe Rüben das Bundel 10 Pfg., Roblrabi das Stud 10 Bfg., Iwiebel mit Schlotten das Pfund 35 Bfg. Biebrich, ben 23. Juni 1916. Der Magiftrat. 3. B.: I ropp.

Betr. Staatliche Gewerbestener Deranlagung Die Gewerbeiteuerrolle fur das Steuerjahr 1916 lieat vom 23.—21, 6, 1916 in
dem Immer 38 des Rathaules zur Einsicht offen, Dies wird mit
dem Bemerken bekannt gemacht, daß nur den Steuerpflichtigen des
Beranlagungsbezieks die Einsicht in die Rolle gestattet ift.
Biedrich, den 13. Mai 1916. Der Magustrat: Dogt.

And bet Greibant Wicobabener Ztr. mitd am Preitae, ben bas fielig einer Anb vertauft.

Des Berfauldreis beträgt 1. Wf. für bas Blund.

Tas Gleild wirb nur acnen Borzelauna ber Leben3mittellate und nur in Mengen bis au 2 besm 4 Wfo abargeben.

Ein Rerfaul an Gofte und Develiewirte, Reftaurateure und
bergl. Berjonen bart nicht ftanfinden.

Biebrid, ben 21. Juni 1918.

Deutscher Frauenbant.

Don Srau Mina Cobt geb. Deters 20 Mark erhalten gu haben, beicheinigt mit ber herglichen Bitte um weitere Gaben

Der geichaftsführende Musichuh: E. Rirchner, Rathe Ralle, Bertha Thiel.

Nachlak - Bersteigerung.

l Klavier (ichm, Biano), l Ausziehtlich, l Nähmalchine, l auf erhaltener Svicael, Bilder. L Kleberichränte. Liche, Rober und andere Stühle, Betten, Küchenlachen, Glas und Borgellan und noch andere Giganitände,

Bentlid, freiwillig gegen Paraablung.

Biebrich, ben 23, Juni 1916,

Heinrich Fröhlich, Muftionator.

Rirdliche Rachrichten.

Richliche Rachtichten.

Coangelijcher Gotteodenft. Sonntag, den 25. Juni 1916, 1. S. nach Trin. Saupt-Gotteodenft (Sauptlirde) Herr Platter Kübler. Beginn des Lauten 9.45 lihr, des Gotteodenftes um 10 libr. Eingl. 306, 1—3. Sauptl. 219, 1—3. Rach der Bredhit 219, 5. Text: Apolicifeckhichte 3, 1—10. Schlußied 393.

— Saupt-Gotteodenft (Dranker Gododeninisfirche) Herr Platter Schüßler von Wiesbaden. Beginn fiebe oben. Eingl. 27. Sauptl. 206. Rach der Predigt 206, 7. Schufig. 392. Ostreodenist auf der Badhfrohe, Herr Platter Stabl. 10 libr vormittage, Co. Gemeindehaus. Clingl. 27. Sauptl. 254. Text: Auc. 16, 19—31. Schlußle. 254. 10. – Kinder Gotteodenist um 11 libr (Sauptlirche) Herr Platter Stabl. Lieder 27 und 419. Text: Auc. 16, 19—31.

— Chriftenlehre für den 2. Bezitt um 2 libr in der Sauptlirche, Spert Marrer Stabl. Bieder 27 und 419. Text: Auc. 16, 19—31.

— Chriftenlehre für den 2. Bezitt um 2 libr in der Sauptlirche, Spert Marrer Stabl. — Chriftenlehre für den 3. Bezitt um 11 libr im Diatoniffenheim, Spert Platter Kübler. — Evangelisher Mainter, umd Jänglings-Berein. Bielliche Beiprehung nochmittags 4 libr im Diatoniffenheim. Text: Matth. 13, 31—35. — Bielflunde abendo 8½ libr im Saule des Diatoniffenheims. Spert Plattere Eachl. — Arestog, den 23. Juni, abendo 8.30 libr Vorberreitung zum Kinder-Gotteodenit im Saule des Diatoniffenheims.

Leidenbliterdenit von Gonntag, 25. Juni bis einicht. Samslag, 1. Juli: Bb. Allendorf, Aeldirage, ab. Diatoniffenheims.

St. Martenplartriche. Samstag nachm von 3 libr an Beichtgelegenheit. Sonntag, der 25. Juni 1916. Gefer des Lewigen Gebetes". Borm. 6.30 libr: Erstinade. 8.30 libr: Schamt im Diagningsvereins. — 2.3 libr: Beffunde der dernhense und Schuder. Publike der Britische. Machinen der Gemeinbare des Getellen und Jünglingsvereins. — 2.—3 libr: Beffunde des Gefellen und Jünglingsvereins. — 2.—3 libr: Beffunde des Gefellen und Jünglingsvereins. — 2.—3 libr: Beffunde des Gefellen und Dinglingsvereins. — 2.—3 libr: Beffunde des Gefellen und Dinglingsvereins. — 2.—3 li



Statt jeder besonderen Anzeige.

Nach einem Jahre erst erhielten wir die schmerzliche Ge-wißheit, daß unser bisher vermißter geliebter Sohn und Bruder

Dipl. ing. Erich Moeller

Leutnant d. L. im Kgl. Sächs. Grenadier-Landwehr-Regiment 100, Ritter des Eisernen Kreuzes und des Sächs. Albrechtsordens,

am 20. Juni 1915 den Heldentod fürs Vaterland gestorben ist.

Biebrich, Juni 1916.

Eduard Moeller, Direktor, und Frau geb. Widmann, Georg Moeller, Leutnant d. R., Walter Moeller, Unteroffizier Otto Moeller, Leutnant d. R., Eduard August Moeller.

Es wird gebeten, von Beiteidsbesuchen abzusehen.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei schmerzlichen Verlust, der uns betroffen hat, prechen wir hiermit Allen unseren innigsten Dank aus.

Im Namer

der trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm Baunemann,

Biebrich, 23 Juni 1916.



Kaninchen-Ausstellung

Sonntag. 25. Junt 1916 unuebraueret (Buth), Briedrichftr. 4 Kanindenguchter . Derein Biebrich 1908.

Breibrichter: Teneffe, Dochft a. M. Gelegenheit für Unfauf bon Juchttteren, Wir laben aum Reinde ber Ausbiellung die Remobiter von Biebrich in ib Umgegend, fonie alle wetren Gomer und dreunde unterer guten Sache treundlicht ein.
Ter Borkand bes flaninchenzischer Berein Richrich 11608.

Gintrin 20 Blg. Rinder 10 Blg.



Deutschlands angeordnete dreitägige Andocht zur Ertlebung des Artodens. Das Allerheiligke wird mahrend der beiden die Meilen ausgeleigt und abende 8 über ift feiertliche Bittandadt. Gelegenheit zur bl. Beichte ilt täglich morgens 6.30 ühr und nachm. 5 ühr. Im Donnerstag, dem Felte der Apoliteilürlten Betrus und Baulus, ilt morgens 8 ühr Sochamt. Demleiben mohnen die Schulfinder der Beltschalulen dei. Sausstag nachm. 4.30 ühr: Beichtelegenheit. herz-deu-Djaertliche. Sonntog, dem 23. Junn 1916. Bormittags 6 ühr: Gelegenheit zur bl. Beichte. 7 ühr: Frühmesse mit semeinschalt. bl. Rommunion des Jünglingsvereins (Allonius) Aciert. 4. Alloniuslicher Sonntog. 10 ühr: Beichte Arübmesse mit semeinschalt. bl. Rommunion des Jünglingsvereins (Allonius) Gegen. Rachmittags. 1.30 ühr: Satramentalische Brudzt. Grott. Andocht: dansch Jünglingsverein. Inglich 7 ühr: Amt mit Sezen. Abends dinnt für den Endocht: dansch Jünglingsverein. Inglich 7 ühr: Amt mit Sezen. Abends Silbr: Satramentalische Andocht. Mentog Amt für den 4 Joh. Maerin Kuller und Obeitrau Bauline. Diemstag Zimt für versischen Ettern. Mittwood Amt für den 4 Joh. Monntand der Mentog 20 jung 110 versischen Ettern. Mittwood Amt für den 4 Joh. Monntand der Deutschen Stehen Seiners Beite Ausbeitung der hi. Monntanden. Deutsch Silbr: Bernitags 7 ühr: Ausbeitung der hi. Monntanden. Moende Silbr: Morgenbeite zu Chren des beiligten der gegen den Librende Silbr: Bernitags 7 ühr: Ausbeitung der hi. Monntanden. Moende Silbr: Serzy-Jehn Andocht. Rachmitags von 4 ühr und abende nach der Andocht in Gesegnehmeit zur Ehren des Birtsches Silbrischen Seiner den Merken der Mutter Gottes. Abende Silbr: Breite, Madditsche. Sonntag, den 25. Juni 1916. Sonntitags 7.15 ühr: Breitz-Jehn Andocht. Rachmitags von 4 ühr und abende nach der Maddet in Gesegnehmeit zur Ehren der Kreite Sient. Machen in der Sungange Film Deutschensten und Ermerstag. Beit der hi. Ausbacht und Gesegnehmeit zur Ehreite der Machen Berein. Mit Gesenhalt für der der der Gesenhalt der Silbris der der der Andocht. Rachmit

= Alchellec = und Acheiterianen gejucht.

Lauefen w. Denerlein. Tantine Berizengmaner, Schloffer f. Majdizenban und Dreber

entl auch Arlegebeichabiges, für batternbe, gutbezahlte Arbeit uellt ein Elba

Rhein. Maichinen- und Mbbaratebau-Mnftalt Beter Dintels u. 60hn

Moing.

Budbollerin

fofortigen Ginnitt gefucht.

Plemerbungefdreiben m. Lebenelauf unter 6 200 an bie Geldafteftelb. 21.

tüctiges Mäbchen

welches alle Causarbeit verliebt. Rari Tavib, Raiferfrane 48

Mädchen

tageüber gefucht. 741 Abelbaibitr. 4, 2, r.

15 jabriges Manden

Anftanbige, junge

Rtiegersfrau fucht Monaitt.

2 Batentratmen 2 185 cus. mit @doner an vert. Ratbaustrane 78, 4.

Makulatur

Butterfall

116. 25 A, & 10h, 1 .r.

Flora-Drogerie Apothefer Cpvenbeimer.

Ris Der- 618. u. Liegewagen u terfaufen Raibausurake 48, 2, r

Mitger. Lauten- und Manbolinen Unterriot erteilt gründlich Drau (e. Deuler, Statteritr, 46

5 Mark Belohnung bemieniges, ber mir nachweiti, wer mir in der Aucht vom 19-20 Junt meine 24. labrau. in Gibner und I fetwaras Tanbe gelichten bat, fodan ich gericht, og orgeben fam 3er. Gullich, Kalteler Er. 2).

unmöbl. Simmer

flig au vermieten. Raberes in ber Gefchafiste

Rieine Zadwohnin itriebriditrate #

Tonbeimer Etr. 46

1 u.2-8 immer moham
tolori billig an bermietes.
Näberes baietbit.

Bart. Bohnung im Cembau, 2 Sa mer u Ride, an fleine dang au vermieren. Gilfabethenftrate !

Abolfftrate 15. 2 Simmet mit Balten, umb Bubeber,

2 Simmet mit Bubebir Rab. im 2. Ctod.

2-3immerwohnun 1. Ct., Cib., an fleine flam aum 1. Juli au vermieten Siab Raiferfic 41 :

Raiferfir. 55, 2tb. 1. Gtel 2.3immerwohnn

Ctilabetbenftrake Ctilabetbenftrake Cting. 2-Jianetnen mit Riche im Oth, für 1: 3

3-Biamermehnen nit Ruche und Sabstor at hun biffigft en bermich Rab Mainger Str. 191. Ber

Schone, neubergericht dimmer - Wohn

Briebrichtrate u Geräum. 3-8imme: mob mit Maniarde, von gwet & Dumen gum 1. Augult g. Ringebote mit Breis er umer 4920 an bie Weig

4-3immerwohum mit freiem Blid auf Red und Launus, zu bermen 186 Rheinftrafie !?

6-8immet wohnum

Gerdunises dimper sum Unterfiellen bon Sie su mieten gefucht. Biageres in ber Gefdafut

2. simmerwohnn Borderbaus von Bigner tind geincht. Rabrich Beichafteltelle be fit.

2 mobl. 3lms

mit 2 Betten und Ludede cotl. fleine möbl. Moban 10. ja. Chepaar zu miesen po Räbe Echterftein. Angebote unter 1212 mi Geichaftskolle bs. Phanes.

Gin ober swei nugenin

Zimmer

fofort gefucht.
Wing boie mit Breiseratte
738 bis Zambiag an bie fchafteftelle be. Blattes eres 1 Bajomajoine. 1 %

1 Rinderbettfell: Unfere 28affenerfolge

verfolgen Sie am beiten

Kriegs.Atla

Breis 80 Via.

in Bildgröße von thie merden die einzeinen gen ichnunique vor Angen gebiet. Die Rar en find veich beitelt in lichten garben gebruck ist Den 20. I. B. Nadridet

Die Kriegstattet ben im Belbe gent

(Beichälteftelle bit Biebrider Tagesh

₩ 145.

Biebri

B. (21m m e Oefilid) h verei

Bei deu ons, Caf

impagne hend Gef

Drei fre Jeffe B en. 101 Geltern den, forsi k baben e

bellerung beben fon die nicht en vier I ge bei Ii der den g der. Die Manwie i icciffen dern feint de von E dier — erhelm betm nien neu

gen bei

De

fte roeftii

heer Bei ein heer Rorböft

ichende ig abger

Secres Troty n fere Ungi etfcreiter ferste—B Bon be Urme

ds Reue

ficine t Der BB. Bi